

Ideen für ein Lesefest

Lesemotivation für die ganze Schule

Das Lesefest

Das Lesefest soll möglichst viele Schülerinnen und Schüler zum Lesen motivieren.

Dabei erleichtern viele fleißige Hände dem Lesecoach die Arbeit. Fragen Sie, ob Lesepaten, Studierende oder die Bücherei unterstützen können. Bei der Gestaltung eines Lesefestes sind Sie völlig frei.

Das einzige, das zählt, ist dass die Schülerinnen und Schüler Spaß und Freude dabei empfinden und später vielleicht sogar motiviert ein Buch zur Hand nehmen.

Hier kommen nun ein paar Ideen für ein Lesefest – sie müssen die AB dazu nur noch gestalten.

Blind date mit einem Buch

Beim Kaufen von Büchern werden wir häufig über sein Äußeres, das Cover, geleitet. Aber was passiert, wenn wir es gar nicht sehen können?

Schlagen Sie ein paar Bücher in dickes, blickdichtes Papier ein. Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler Bücher wählen und darin mindestens 7 Minuten lesen.

Dann soll ein Bogen (s. Abb) ausgefüllt werden.

Blind date mit einem Buch

Mein Buch hat die Nummer: _____

Das Buch hat mir so gefallen: 😊 😐 ☹️

Was ich mir zu dem Buch merken möchte:

Speeddate mit einem Buch

Das Speeddate mit einem Buch, werden den Schülerinnen und Schüler eingeschlagene Bücher gegeben. Sie dürfen sich eines aussuchen, aber nur 1 Minuten darin lesen. Danach dürfen sie entscheiden, ob sie weiterlesen möchten oder ob sie ein anderes Buch lesen möchten.

Speed date mit einem Buch

Mein Buch heißt: _____

Das Buch hat mir so gefallen: 😊 😐 ☹️

Was ich mir zu dem Buch merken möchte:

Ein Bilderbuch – auch mal für Große

So oder ähnlich könnte ein Arbeitsauftrag für die Aufgabe zu einem Bilderbuch lauten:

Wie wäre es denn mal mit einem Bilderbuch? Nimm dir eines der Bilderbücher. Folgende Aufgaben sind denkbar: Pausche ein paar Bilder ab. Setze Textkästen, Denk- und Sprechblasen ein und gestalte so ein Comic. Bilderbücher haben oft eine tiefere Ebene. Notiere: Was fällt dir auf? Was ärgert dich? Was freut dich? Was irritiert dich? Was findest du gut/schlecht? Notiere, was ein kleines Kind mit diesem Bilderbuch lernen könnte.

Buchbegegnung für Zocker

So oder ähnlich könnte der Arbeitsauftrag für die Schülerinnen und Schüler aussehen.

Buchbegegnungen für Zocker Würfel mit drei Würfeln. Die Augenzahlen ergeben die Seite, die aufgeschlagen werden sollen. Würfel noch ein zweites Mal. Die Augenzahlen ergeben die Zeile, die nun gelesen werden soll. Lies bitte den vollständigen Satz. Wenn du den Satz interessant und lesenswert findest, darfst du das Buch weiterlesen. Wenn nicht, darfst du wieder würfeln.

Der erste (oder der letzte) Eindruck zählt

So oder ähnlich könnte der Arbeitsauftrag für die Schülerinnen und Schüler aussehen:

Betrachte die Bücher. Sie sind eingeschlagen, so dass weder Titel noch Autor oder Autorin zu lesen sind. Du kannst nur den ersten (oder den letzten) Satz lesen. Wie gefällt dir der erste Satz? Willst mehr über das Buch erfahren? Suche dir ein Buch aus und lies mit Genuss!

KI

So oder ähnlich könnte ein Arbeitsauftrag für die Schülerinnen und Schüler aussehen:

Künstliche Intelligenz kann tolle Geschichten schreiben – dafür benötigt sie aber gute Anweisungen, sogenannte Prompts. Erstelle einen Prompt. Nenne die Figuren, den Ort und das Problem, das in deiner Geschichte vorkommen sollen. Weitere Anweisungen sind erlaubt. Gib außerdem die Anweisung, dass die Erzählung nicht länger als eine DIN A4 Seite lang sein soll. Du darfst deine KI-Erzählung abändern.

Der Lesespaziergang

So oder ähnlich könnte der Arbeitsauftrag für die Schülerinnen und Schüler aussehen.

Vielleicht hast du es schon entdeckt? Im Raum verteilt hängen Kopien einiger Seiten eines Buches. Die Seitenzahlen sind zu lesen. Suche Seite eins, spaziere dann durch den Raum und suche die anderen Seiten, bis du alle Seiten gelesen hast.

Viel Spaß beim Lesefest!
Über weitere Ideen und Anregungen
würden wir uns sehr freuen:
levke.matzen@iqsh.landsh.de